



Sammlung Theaterzettel

's Nullerl

Pertl, Vinzenz

1887-06-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Ab 777. 50.

MANNHEIM.

181

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Sonntag,



149. Vorstellung.

den 26. Juni 1887.

Abonnement A.

Letztes Gastspiel des Herrn Felix Schweighofer.
's Mullerl.

Volkslied mit Gesang in fünf Aufzügen Carl Morré Musik nach Steyrischen Motiven von Vincenz Bertl.

Herr von Kronwild, ein reicher Privatier	Herr Stein.
Herr Hühnergold, dessen Freund	Herr Peters.
Hollmar Quarzhirn, Grundbesitzer und Gemeinde-Vorstand	Herr Neumann.
Angla } dessen Töchter	Frl. v. Rothenberg.
Gabi }	Frau Rodius.
Gretel } Mägde	Fräul. Sorger.
Gilli }	Fräul. Schelly.
Angerl, eine alte Einlegerin } bei Quarzhirn	Frau Schlüter.
Ruppert, deren Sohn, Großknecht }	Herr Stury.
Stoffel } Knechte	Herr Förster.
Simon }	Herr Grahl.
Schein, Gemeindediener von St. Johann	Herr Bauer.
Schnurrer, Grundbesitzer und Quarzhirns Nachbar	Herr Lietzsch.
Lorenz Gutjahr, Wirth in St. Johann	Herr Rodius.
Der Null Auerl, } Einleger (Gemeindearme)	Herr Mödlinger.
Der Kraller Dias, }	Herr Ditt.
Der Jammerer Hans, }	Herr Böcker.
Toni } Bauern aus St. Johann	Herr Starke.
Vincenz }	Herr Moser.
Paul } Revierjäger	Herr Schilling.
Konrad }	

Knechte und Mägde bei Quarzhirn. Jagdgäste, Jäger, Bauern.
Die Handlung spielt in Obersteuermarkt. — Zeit: Die Gegenwart.
* Der Null Auerl. Herr Felix Schweighofer.

Anfang sechs Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Große Preise. Parquet-Sperrsit M. 3.50 u. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Edenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Die verehrlichen Sperrsit-Besucher werden gebeten, ihre Plätze 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 28a v. Ludwigshafen nach Speier, Neustadt 10 Uhr —	* Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwellingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms 10 Uhr 50.	* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau 11 Uhr 28.	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 15
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 12	

*) Diezüge Nr. XXXIII 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speier.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei B. I. I. Bille e welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Montag, 27. Juni 1887. (Abonnement A.)

Zum ersten Male wiederholt:

„Die Musikanten.“

Komische Oper in 3 Acten von Rich. Genée. Musik von Fr. von Flotow.